



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 09-14 · September 2022

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 12.10.2022 · Redaktionsschluss: 05.10.2022

Adorfer Sommerabende - Wir sagen Danke!

Neun Mal durfte Adorf diesen ganz besonderen Sommer 2022 gemeinsam feiern und genießen. Unsere Adorfer Sommerabende waren ein



Besuchermagnet für die gesamte Region und ein Riesenerfolg, mit dem so keiner gerechnet hatte. Man munkelt, dass zu Spitzenzeiten bis zu 1000 Besucher mitten in der Woche unseren Marktplatz bevölkerten. Es wurden Klapptische ausgegraben, Campingtische und Gartenbänke vor die Häuser gestellt, geduldig Schlange gestanden und natürlich getanzt. Man traf Hinz und Kunz und konnte mal so richtig „schiee lattsch'n“. Mit großem logistischem, personellem und finanziellem Aufwand hat uns Veranstalter und Gastronom Horst-Jürgen Engel mit seinem Team wunderbare Stunden bereitet und

ein Dankschön von uns Adorfern mehr als verdient:

Danke Horst für deine Idee, deinen Mut und deine Risikobereitschaft!

Danke an die Teams der Waldquelle und des Sachsenhof-Stüberl's Bad Elster für euer Durchhaltevermögen, eure Kraft und Nerven! Aber auch viele, viele andere Engel verdienen unseren Respekt und Dank: **Danke** Stefan von den kleinstadt-Perspektiven für die ungezählten Stunden im Hintergrund und am Zapfhahn sowie für die Bereitstellung eures Vereinsequipments!

Danke Krausi für die Lösung sämtlicher Strom- und Elektroprobleme! **Danke** Gerhard Geipel, für das Aufsammeln tausender Zigarettenkippen vom Kopfsteinpflaster! (Liebe Raucher, ihr kennt die Lösung...)

Danke Annett und Simone, dass ihr unseren Marktplatz von den Müllmengen der Vorabende befreit und immer wieder schick gemacht habt!

Danke an alle Anwohner, die jede Woche mit Einschränkungen leben mussten, vor allem mit der häufigen Lärmbelästigung nach Veranstaltungsende und mit ihrem Verständnis die Adorfer Sommerabende mitgetragen und möglich gemacht haben! Liebe Adorfer, behaltet diese wunderschönen Abende in guter Erinnerung. Wenn es jetzt wieder trüber und kälter wird, denkt einfach mal zurück, wie toll doch dieser Sommer 2022 war. Und ein bisschen in die Zukunft träumen schadet auch nix, denn natürlich hoffen wir alle auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr...

Bianca Jahn, Kultur

Zu Gast im Knast

Dass das ehemalige Gefängnis in der Johannisstraße schon länger eine Baustelle ist, haben sicher viele mitbekommen. Dass die

sozialer Aktivitäten für uns Adorfer, Vereine und sonstigen Akteure in den sanierten Räumen starten können. Genauere Informationen



Sanierung mit Denkmalmitteln und dem 300.000€-Preisgeld vom Sächsischen Ideenwettbewerb durchgeführt wird, weiß der eine oder andere bestimmt auch noch. Nun gibt es wieder etwas Neues zu berichten, und diesmal geht es nicht um das Gebäude, sondern um das künftige Leben darin.

Petra Köpping besuchte am 31.08.2022 unsere Fronfeste. Die Staatsministerin für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt hatte ein fantastisches Mitbringsel im Gepäck: den Fördermittelbescheid in Höhe von 113.000 € für das Projekt „Sozialer Ort - Gefängnis“, welches auch als Fortsetzung der Möglichmacherei gedacht ist. Mit Hilfe dieser Mittel wird die (Wieder) Aufnahme kultureller und

dazu werden folgen. Wer schon länger auf Gefängnisneuigkeiten gewartet hat oder sich einfach dafür interessiert, was hier am Entstehen ist, darf sich schon mal den 02.10.2022 vormerken. Wohnungsgesellschaft, Stadt und Möglichmacherei laden dann zum Tag der offenen Baustelle unter dem Titel »Fronfeste unplugged« herzlich ein. Hier kann man schnuppern, erste Ausstellungen entdecken, Gespräche im direkten Austausch zu Nutzungsmöglichkeiten, Ideen, Visionen, Wünschen führen.... Und vielleicht wird's auch noch musikalisch! Genauere Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Antje Gofler, Hauptamtsleiterin
Bianca Jahn, Möglichmacherei



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Im Moment sind die regulären Öffnungszeiten der Verwaltung außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin! Wir erledigen auch vieles per Telefon oder E-Mail, soweit das möglich ist.

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der Stadtrat findet am 26.09.2022, um 19.00 Uhr in der Aula der ZS statt.
- Der Technische Ausschuss trifft sich am 11.10.2022 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Hauptausschuss trifft sich am 1.11.2022 um 19.00 Uhr im Ratssaal

Bekanntmachung über die Planfeststellung

für das Bauvorhaben „K 7842, Schadensbeseitigung infolge Starkregenereignisse Mai 2018 und Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung EÜ km 30,261, Strecke 6270 Plauen – Bad Brambach/Grenze und Ersatzneubau der Überführung der K 7842 über den Eisenbach (BW 4)

- Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses -

Der Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 01. Juli 2022 - Gz.: 32-0522/1043/15, der das o. a. Bauvorhaben betrifft, liegt (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit vom 10. Oktober 2022 bis einschließlich 24. Oktober 2022 in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bauamt, Markt 1 in, 08626 Adorf/Vogtl., während der Dienststunden

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus. Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zuge stellt, § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), in Verbindung mit § 39 Abs. 3 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG). Zusätzlich kann der Planfeststellungsbeschluss im UVP-Portal unter <https://www.uvp-verbund.de/> eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich. Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten wurden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 Abs. 1 und 2 sowie Art. 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind unter <https://www.lids.sachsen.de/Datenschutz> einsehbar.

Adorf/Vogtl., den
Rico Schmidt, Bürgermeister



Ende des Öffentlichen Teils

Was für ein toller Schulanfang!

Dem Wetter zum Trotz erhielten 41 Schulanfängerinnen und Schulanfänger am Samstag, dem 27. August 2022 ihre heißersehnte Zuckertüte in der Aula der Zentralschule Adorf. Doch bevor es soweit war, führten einige Kinder der Klassen 4a und 4b ein kleines, sehr schönes Programm für die Schulneulinge vor. Alle lauschten aufmerksam den „Tieren der Waldschule“, die genauso aufgeregt waren, wie sie. Für diese rundum gelungenen zwei Einschulungsfeiern möchte ich mich ganz herzlich bei den Kindern der Klassen 4a/4b mit Ihren Klassenlehre-

rinnen Frau Sandra Eisenhut und Frau Antonia Meinel für das tolle Programm bedanken, das in relativ kurzer Zeit einstudiert wurde. Außerdem gilt mein Dank unserem Hausmeister Herrn Kunstmann sowie Herrn Puhlfürst, Hausmeister der Zentralschule. Ganz besonders möchte ich auch Herrn Bernd Grajewski, der die Technik zur Verfügung gestellt hat und meiner Sekretärin, Frau Malik, aufs herzlichste danken.
I. Woitynek, Schulleiterin GS Adorf/Vogtl.



Lesen Sie doch wieder mal ein gutes Buch ! Die Stadtbibliothek ist für Sie geöffnet:

Montag 10:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr



Kinderaugen und neue Sonnensegel strahlen um die Wette!

Seit 22.08.2022 hat die Grundschule Adorf wieder neue Sonnen/Regenschutz-Segel, da die alten sehr verschlissen waren. Dank der Firma Golle Zelt & Planen GmbH aus Plauen, die uns einen Regionalrabatt gewährte, konnten die schönen gelben Segel

mit Hilfe unseres Hausmeisters, Marco Kunstmann, problemlos montiert werden. Jetzt strahlen die 2 neuen Segel zusammen mit den Kindern der Grundschule um die Wette!
**Romy Malik, Sekretariat
Grundschule Adorf/Vogtl.**



Kunterbunte Ferienangebote ...

...gab es für uns Hortkinder in den Sommerferien. So wanderten wir z.B. in die Natur, spielten im neuen Hortgarten, gingen auf die Suche nach dem Wichtel, der im „Kleinen Vogtland“ wohnt, stromerten durch den großen Garten der Zwergenvilla, kochten, bastelten, fuhren ins Kino nach Markneukirchen und waren natürlich auch Schwimmen in unserem schönen Adorfer Waldbad. Zu den besonderen Highlights zählten allerdings das Fußballspiel, zu dem uns unsere Freunde aus der

MIKITA eingeladen hatten und das Fahrradturnier des ADAC auf unserem Schulhof. Beide Male gaben wir alle unser Bestes und erhielten zum Schluss Urkunden, Medaillen und kleine Geschenke. Neben all den vielen tollen Unternehmungen blieb uns aber auch ganz viel Zeit zum Spielen und Faulenzen, so dass wir uns am Ende der Ferienzeit alle einig waren: So machen Ferien Spaß!

**Die Ferienkinder
des Adorfer Hortes**







Einladung zum
„Tag der offenen Türen“
an unseren beiden Adorfer Schulen.

Zentralschule Adorf:
Freitag, 07.10.22
von 15.00 - 18.00 Uhr

Grundschule Adorf:
Samstag, 08.10.22
von 13.30 - 16.30 Uhr



BUDOSPORTVEREIN

Judo • Jiu-Jitsu • Henbo-Jitsu •
Selbstverteidigung • Fitness

Adorf e.V.



AUTO **GYRA**

2. Auto-Gyra Kids-Cup

Judokinder der AK U11 und U13

WANN: 01.10.2022

Beginn der Wettkämpfe ca. 10:00 Uhr

WO: SPORTHALLE ADORF

Lessingstraße 15

08626 Adorf

Eintritt frei



Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!
Der Budosportverein Adorf e.V. freut sich auf seine Gäste!

7. Böllertreffen des 1. Adorfer Schützenverein

Am 01.10.2022 ist es wieder einmal so weit, Kanonendonner über dem oberen Vogtland. Der Schützenverein hat hierzu befreundete Böllerschützen aus Nah und Fern eingeladen. Nach dem Erfolg der letzten Jahre darf man auf die Neuauflage 2022 sehr gespannt sein. Neben den bekannten Schussbildern kommt dieses Jahr ein neues hinzu. Auch

der Böller-Franz aus Bad Brückenau hat mit seinem „Sirius“-Standbölller, 3 Abschussrohre mit jeweils 100mm Durchmesser, zugesagt. Interessenten sind herzlich eingeladen, wenn es um 15.00 Uhr wieder heißt: „Gebt Feuer“. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Der 1. Adorfer Schützenverein



TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



ROZYNEK & BAUER

BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

2022

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert im September zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 30 jährigen:

seit 01.09.1992 Immobilien- und
Sachverständigenbüro
Jens Eckert



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Rückblick – Sommerferien mit der AWO

Gemeinsam haben wir in den Sommerferien Neues kennengelernt und manches Abenteuer erlebt. Es wurde genäht, geradelt, gepaddelt, getanzt, gezeltet, gewandert, gestaunt, gelacht und gefeiert. Es war

eine schöne Zeit mit Euch! Wir danken allen Teilnehmern, Eltern, Freunden und Partnern für die vielfältige Unterstützung und das Vertrauen. **Das Team vom AWO Beratungszentrum Oberes Vogtland**



Jeder Kita einen Künstler - das Elsternest berichtet

Das Netzwerk kulturelle Bildung, Kulturraum Zwickau machte es durch die Finanzierung möglich, den Schauspieler Rolf Bach für unsere Einrichtung zu engagieren. Inspiriert durch das Bilderbuch „Postschnecke Bob auf Reisen“, welches unter Anleitung der Lehrerin M. Popp im Unterricht des Markneukirchner Gymnasiums entstand, spielte R. Bach ein Puppenspiel mit der „Postschnecke Bob“ für alle Kinder. Anschließend erarbeitete er mit den Kindern der Eulen- und Käfergruppe innerhalb 3 Wochen ein Theaterstück „Postschnecke Bob“. Die Kinder lernten spielerisch mimisch, gestisch und sprachlich in eine Rolle zu schlüpfen, sie lernten Lieder, Gedichte und Tänze. Die kleine „Postschnecke Bob“ durchquerte einige Welten

und brachte die entsprechend gute Postsendung, einen Multifunktionsstift. Mit ihm war es möglich, dass „schwitzende Kinder“ ein Wölkchen vor die Sonne schieben, „Vögel“ Gewitter wegblasen, „Bäume“ den Bösewicht mit der Säge vertreiben, „Fische“ den Hai verscheuchen und »Roboter« die Störung beseitigen konnten. Die Kinder halfen auch bei der Anfertigung der jeweiligen Kostüme. Richtig wie im Theater, gab es auch eine Generalprobe. Da waren alle Kindergartenkinder der anderen Gruppen mit ihren Erzieherinnen eingeladen. Ihren großen Auftritt hatten die Kinder am Freitag, dem 12.08. vor ihren Eltern. Das Lampenfieber war natürlich groß. Umso mehr freuten sie sich über den belohnenden Applaus.



Hiermit sagen die Kinder und Erzieherinnen S.Kersten und E.Bloszyk ein großes Dankeschön

an Rolf Bach und dem Kulturraum Zwickau, dass dieses Projekt stattfinden konnte. *E.Bloszyk*

Was blüht jetzt im Botanischen Garten Adorf?

Der erste September gilt als der meteorologische Herbstanfang. Die Tage sind schon merklich kürzer als im Juni, die Nächte manchmal schon recht kühl, mitunter weniger als 10°C warm. Im August hatte sich das trocken-heiße Wetter von Juni und Juli fortgesetzt. Erst am letzten Wochenende des Monats fiel Niederschlag in nennenswerten Mengen, was der Natur richtig guttut. Bedingt durch den Witterungsverlauf verblühten viele Arten schneller als in anderen Jahren. In der Anlage finden wir jetzt noch größere Mengen an blühenden Herbstzianen, und auch bei den Züchtungen ist es noch recht bunt. Fast schon etwas versteckt blüht bei den Farnen und deren Begleitpflanzen das Herbst-Alpenveilchen, *Cyclamen hederifolium* (Bild 1), auch Efeublättriges Alpenveilchen genannt. Der Artname erschließt sich einem schnell bei einem Blick auf die Blätter: Die Ähnlichkeit zum Efeu ist augenfällig. Die Art kommt recht häufig im Süden Europas vor; das Verbreitungsgebiet reicht von Frankreich bis hin zur Türkei. Dort findet man die Pflanzen oft in lichten Laub- oder Pinienwäldern aber auch in blockreichem Gelände mit Humusaufgabe und am Fuß von Mauern. In der Höhe steigt sie bis auf 1300m auf. Wie bei allen Alpenveilchen entspringen Blätter und Blüten einer unterirdischen Knolle, die weit über 10cm groß werden kann. Die Pflanze selbst wird nur 10-15cm hoch. Bereits seit dem 16. Jahrhundert ist diese Art in Kultur. Mittlerweile gibt es eine ganze Reihe von Zuchtformen, die in der Blütenfarbe zwischen reinem

weiß und dunklem rosa variieren. Ihre gute Frostverträglichkeit hat auch in unseren Breiten zu einer weiten Verbreitung geführt. Die Gattung *Cyclamen* umfasst heute 24 Arten, je nach Autor waren es aber auch schon einmal ein paar mehr oder weniger.

Im Bereich der Alpenpflanzen blüht jetzt noch das Seealpen-Sonnenröschen *Helianthemum lunulatum* (Bild 2), das wie der Namen schon erkennen lässt, seinen Naturstandort in den Seealpen, also einem kleinen Teil der Alpen von Südfrankreich über Monaco bis Italien hat. Die Art ist ein relativ kleiner Halbstrauch, d.h. dass seine Triebe an der Basis verholzen. Die Höhe beträgt kaum mehr als 15cm. Auch die seitliche Ausbreitung geht selten über 30cm hinaus. Die Pflanze ist wintergrün verliert ihre Blätter also nicht. Sonnenröschen haben ihren Namen danach erhalten, dass sich ihren Blüten nach der Sonne ausrichten (was andere Arten auch tun), zudem haben viele natürlich vorkommende Arten eine leuchtend gelbe Blütenfarbe. Die Gattung, die im Mittelmeer-Raum beheimatet ist, umfasst um die 100 Arten, wobei diese Zahl von unterschiedlichen Autoren auch stark abweichend angegeben wurde. Mittlerweile existieren auch viele Kulturformen, nicht nur in Gelb, sondern auch weiß, orange-rot und verschiedenen Rottönen. Bei der Pflanzung von Sonnenröschen sollte auf einen trocken-sonnigen Standort und durchlässigen Boden geachtet werden.

Im Staudengarten, bei den Züchtungen, blüht jetzt ein Scheinson-



Bild 1: Efeublättriges Alpenveilchen, *Cyclamen hederifolium*

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



- inkl. Saunabänke
- Deckenbeleuchtung mit Farblicht
- 9kW Harvia Vitra Saunaofen
- Thermometer und Sanduhr
- Aufgüsseimer + Kelle
- Computergesteuertes Bedienfeld
- Klimasteuerung

AWT Sauna E1201A
Pappelholz
236x236 9kW
ab 5.999,- EUR

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

✓ INVESTIEREN SIE IN NACHHALTIGKEIT

Solaranlagen & -speicher (Batterien)
Ladestationen für E-Autos
Umbau Ihres Zählerschranks

Innovative Technik für Ihr „elektrisches“ Zuhause



Wir beraten Sie gern!

www.puggel.de

Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service
PUGGEL
Wir leben Solar. Leben Sie mit!



Wir trauern um Edgar Pfretschner

Die Mitglieder des ESV Lok Adorf e.V. trauern um ihren langjährigen „Finanzer“ Edgar Pfretschner, der am 2. August im Alter von 86 Jahren verstarb. Er war über viele Jahrzehnte aktives Mitglied der Abteilung Kegeln. und führte für den Verein mit Akribie und Gewissenhaftigkeit die Finanzen. Die Mitglieder des ESV Lok Adorf e.V. werden Edgar in guter Erinnerung behalten. Danke für Dein Wirken zum Wohle unseres Vereins.

Peter Reidel im Namen des Vereins

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23-5 75 12,
Fax: 03 74 23-5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 100,
08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67-28 98 23
Telefax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com **Druck:** VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.
Verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die
Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich
Anzeigenleitung:
Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412





Lesespaß für Jung und Alt.
Lesepatenschaften.

Wissen vermitteln

Kommunikation stärken

Lebensweisheit

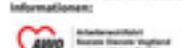
Freude schenken

voneinander lernen

Generationen verbinden

awo-vogtland.de

Kontaktieren Sie uns für nähere
Informationen:



Mehrgenerationenhaus Adorf
Koordinatorin:
Frau Sylvia Händel
Schillerstraße 23
08626 Adorf

Mobil: 0151 54056306
Mail: s.haendel2@awo-vogtland.de

SOZIALVERBAND
VdK

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614



gebraucht von priv. zu verkaufen

Stationärmotor Barkas

Typ EL 308 /9 mit Getriebe 1:3 und Konsole. Baujahr 1972, Motor ist komplett jedoch ohne Zündfunken. Kann ev. einfach mit elektronischen Chip umgerüstet werden. Wenig gelaufen, gute Kompression, 100,- € nur Abholung möglich. **Telefon: 0163-3224550**



Bild 2: Seealpen-Sonnenröschen, *Helianthemum lunulatum*

nenhut besonders prächtig. Es ist der Rosa Sonnenhut „Primadonna Rosa“, *Echinacea purpurea* „Primadonna Rosa“ (Bild 3). Dabei weist die Pflanze in unserem Garten eine selten zu beobachtende Eigenschaft auf: Die Blüten besitzen einen zweiten Kranz aus Zungenblüten (steril), welcher dem oberen Teil des aus fertilen Röhrenblüten gebildeten „Igels“ entspringt. Die gesamte Pflanze bildet einen Horst von etwa 80cm Höhe. Die kräftig dunkelgrünen lanzettlichen Blätter werden

im Herbst abgeworfen. Gepflanzt wird in einen humosen, frischen Gartenboden, welcher eine gute Durchlässigkeit aufweisen sollte. Die Gattung stammt aus dem östlichen Nordamerika. Dort werden die Pflanzen schon sehr lange für Heilzwecke bei unterschiedlichen Anwendungen genutzt. Ca. 10 Arten gibt es innerhalb der Gattung, die sowohl als Sonnenhut, Scheinsonnenhut oder auch Igelkopf bezeichnet wird.

Peter Renner, Bot. Garten



Bild 3: Rosa Scheinsonnenhut, *Echinacea purpurea* „Primadonna Rosa“

Hospiz - Termine Oktober 2022

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter **Tel.Nr. 0163-6149065** kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafé's:

Adorf, Schillerstraße 23

Montag, 10.10.2022 von 16-18 Uhr

Oelsnitz, Zöphelsches Haus

Mittwoch, 12.10.2022 von 15:00 – 17:00 Uhr

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich – sowohl in unseren Büros als auch bei Ihnen zu Hause (vorbehaltlich Coronaverboten). **Petra Zehe, Koordinatorin**

ambulanter
Hospiz- und Beratungsdienst
NÄCHSTENLIEBE e.V.

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf Monat August 2022

03.08.2022 Türnotöffnung

Um 13:30 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Eine hilflose Person befand sich in der Wohnung, die die Tür nicht mehr selbstständig öffnen konnte. Nachdem die Kameraden die Wohnungstür geöffnet hatten, konnte der Bewohner dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben werden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 12 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 2 Kameraden in Bereitschaft.

06.08.2022 Sturmschaden

Um 10:10 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einer Hilfeleistung an den Radweg Adorf - Leubetha gerufen. Ein Baum war auf die Fahrbahn gefallen. Mit Hilfe der Motorkettensäge wurde das Hindernis beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem HLF 20/16, sowie 9 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

08.08.2022 Verkehrsunfall

Um 18:30 wurde die Feuerwehr Adorf und Leubetha zu einem Verkehrsunfall an der B 92 in Elstertal alarmiert. Der Fahrer eines Pkw Skoda fuhr von Adorf in Richtung Oelsnitz. In der Ortslage Elstertal kam er aus unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb auf dem Dach in der Weißen Elster zu liegen. Dabei wurden die fünf Personen im Fahrzeug, zwei Erwachsenen und drei Kinder zum Teil schwer verletzt. Als die Kameraden am Unfallort eintrafen, waren die Insassen bereits aus dem Fahrzeug befreit. Die Kameraden sicherten die Einsatzstelle, beseitigten auslaufende Betriebsflüssigkeiten in der Weißen Elster und richteten einen Landeplatz für den alarmierten Rettungshubschrauber ein. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 18 Kameraden 3,5 Stunden im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

11.08.2022 Fehlalarm

Um 20:40 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Waldbrand nach Bad - Elster Orts- teil Reuth alarmiert. Nach weiträumiger Suche in diesem Gebiet, konnte kein Feuer gefunden werden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 18 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. 3 Kameraden in Bereitschaft.

14.08.2022 Pkw - Brand

Um 1:40 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Brand eines abgestellten Pkw - Audi nach Schönberg alarmiert. Noch auf der Fahrt zum Einsatzort kam die Meldung „Einsatzabbruch“. Somit konnten die Kameraden wieder ins Gerätehaus zurückkehren. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 17 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

17.08.2022 Feldbrand

Um 13:20 wurde die Feuerwehr Adorf und Gettengrün zu einem Feldbrand an die Zinnbach- Straße in Gettengrün alarmiert. Der Brand erstreckte sich auf eine Fläche

von ca. 5000 m². Da das Löschwasser aus einem Teich über eine lange Wegestrecke herangeschafft werden musste, wurden die Wehren aus Bad - Elster mit dem TLF und dem LF, sowie die Wehr Markneukirchen mit dem TLF und HLF nachalarmiert. Insgesamt waren 47 Einsatzkräfte der Wehren aus Gettengrün, Adorf, Bad - Elster und Markneukirchen im Einsatz.

Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem RW 2, sowie 23 Kameraden 3,5 Stunden im Einsatz.

17.08.2022 Brand Gasflasche

Um 18:15 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz nach Bad - Elster zum Imbiss - Stand am Gondelteich alarmiert. Beim Umgang mit einer Gasflasche eines Gasgrills kam es aus bisher unbekannter Ursache zu einer Stichflamme, wobei eine Mitarbeiterin schwere Brandverletzungen erlitt. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes versorgten die Adorfer Kameraden die Schwerverletzte Person. Anschließend wurde sie mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 11 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

18.08.2022 Fehlalarm

Um 19:15 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz nach Bad - Elster am Kuhberg alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage in einem altersbetreuten Wohnhaus war die Ursache für diese Alarmierung. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein technischer Defekt die Anlage ausgelöst hatte. Somit waren keine weiteren Maßnahmen seitens der Kameraden notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 10 Kameraden 45 Minuten im Einsatz. 14 Kameraden in Bereitschaft.

27.08.2022 Unwettereinsatz

Um 16:05 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Hilfeleistung nach Bad - Elster gerufen. Nach einem starken Regenguss war die Bad - Straße überflutet, die Gullys konnten die Wassermassen nicht mehr aufnehmen. Als die Adorfer Kameraden vor Ort eintrafen, hatte sich die Lage beruhigt und das Wasser war wieder abgelaufen, sodass keine Maßnahmen notwendig waren. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. 3 Kameraden in Bereitschaft.

29.08.2022 Fehlalarm

Um 11:55 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die GEWA - music GmbH Werk II in der Oelsnitzer - Straße in Adorf alarmiert. Bei Brandschutzüberprüfungen wurde versehentlich die Brandmeldeanlage ausgelöst. Noch bevor die Einsatzfahrzeuge das Gerätehaus verlassen hatten, kam die Meldung „Einsatzabbruch - Fehlalarm“. Die Feuerwehr war mit 12 Kameraden 30 Minuten in Bereitschaft.

Manfred Hofmann, FFW Adorf



Erlebniswelt MUSIK INSTRUMENTENBAU

Schau-
vorführungen
jeden Mittwoch
14.30 Uhr

In den detailverliebt einge-
richteten **Schauwerkstätten**
gibt es traditionelles Hand-
werk zum Anfassen – mitma-
chen inklusive.

- **Schauvorführungen immer mittwochs 14.30 Uhr**
- **für Gruppen von 10 bis 100 Personen nach Voranmeldung**
- **kostenfreier Busparkplatz, Sitzgelegenheiten, Sanitär- räume, barrierefreier Zugang, Souvenirverkauf**

erlebniswelt-musikinstrumentenbau.de

genialsozial

Großes Comeback nach der Pandemie! genialsozial Deine Arbeit gegen Armut

Voller Freude können die Zahlen für den Aktionstag 2022 verkündet werden. Wir sind überwältigt von dem großen Engagement, mit welchem sich sächsische Schülerinnen und Schüler nach der Pandemie am Aktionstag beteiligt haben, um soziale Projekte in der Welt und in Sachsen zu unterstützen. Zum 18. Aktionstag am 12. Juli gingen 22.000 Schülerinnen und Schüler aus 222 sächsischen Bildungseinrichtungen für die Aktion „genialsozial“ arbeiten und erwirtschafteten so die beeindruckende Summe von ca. 500.000 Euro. In ganz Sachsen haben junge Menschen, Lehrkräfte, Eltern und zahlreiche Arbeitgebende Großes geleistet. Gemeinsam und in gegenseitiger Verantwortung haben sie sich für eine gerechtere Welt stark gemacht. Wir danken allen Beteiligten für das großartige Comeback von Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion. Die erarbeiteten Gelder unterstützen Initiativen in Sachsen und weltweit. Durch den großen Erfolg der Schülerinnen und Schüler können dieses Jahr, statt der geplanten zwei Projekte, ganze drei Entwicklungspartnerschaften im globalen Süden unterstützt werden. Diese wurden auf der Jurytagung im Mai von der „genialsozial-Jugend-Jury“ ausgewählt und für eine Förderung empfohlen. Folgende drei Projekte

können dieses Jahr gefördert werden:

1. Bau eines Jugendzentrums in Kigali, Ruanda Root Foundation e.V., Radebeul
2. Bau einer nachhaltigen Grundschule in Fanara, Madagaskar, Soroptimist International Club Pirna
3. Aufbau eines Ausbildungszentrums für Jugendliche und Frauen in Takoradi, Ghana, Code for Afrika e.V., Leipzig Mit 30% des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen Schule. Die „genialsozial-lokal-Projekte“ sollen Not, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken. Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere Menschen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Jugendliche. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen. Neu in diesem Jahr ist, dass auch Projekte in der Ukraine unterstützt werden können. Im Schuljahr 2022/2023 findet „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am 04. Juli 2023 statt. Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich

aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident

Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de
de Florian Sievert
Programmleiter „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“
Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden
Tel.: 0351-323719012
Fax: 0351-32371909
Mail: info@genialsozial.de

adorfer.stadtbote

wissen.was los ist

Herbst- und Weinfest in Bad Elster

Leuchtendes Stadtfest am 17. & 18. September in den Königlichen Anlagen
Bad Elster/TI. Anlässlich der 22. Chursächsischen Festspiele feiert Bad Elster am 17. und 18. September wieder ein buntes »Herbst- & Weinfest« in den Königlichen Anlagen des Sächsischen Staatsbades. Dabei werden verschiedenste Attraktionen die Gäste zu einem Wochenende aus Kultur, Natur und Kulinarium in das Herbstgold der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster einladen. Veranstalter des Herbst- und Weinfestes ist der Tourismus- und Gewerbeverein Bad Elster in enger Kooperation mit der Chursächsischen Veranstaltungsgesellschaft, der Stadt Bad Elster und der Sächsischen Staatsbäder GmbH. „Mit den Chursächsischen Festspielen gibt es für unser Herbst- und Weinfest jedes Jahr einen besonders tollen kulturellen Rahmen“ freut sich Thomas Röh, als Vorsitzender des Tourismus- und Gewerbevereins Bad Elster und führt aus: „Besonders freuen wir

uns, dass am Samstag und Sonntag als Begleit-Event wieder die Lichterwelt in unseren Königlichen Anlagen leuchten wird, wodurch Bad Elster an beiden Festspielabenden für unsere Gäste wieder besonders glänzt!“ Neben exzellenten Winzergrüßen regionaler Freunde laden am Herbstfest-Wochenende wieder vogtländische Genussangebote zum Herbstmarkt auf den zentral gelegenen Badeplatz der Königlichen Anlagen. Dazu umrahmen die Big Band der Musikschule aus Kraslice, Ensembles der Chursächsischen Philharmonie, die vogtländische Liedermacherin Hannah Heart, das Mercedes Paulus Akustik Duo und das Blasorchester Markneukirchen das Programm mit unterhaltsamen Promenadenkonzerten, ein Flohmarkt am Samstag bietet „Goldene Fundstücke“ und auf die kleinen Festbesucher wartet ein Kinderkarussell, eine Mal- und Bastelstraße sowie am Sonntag eine ganztägig-bunte Kinderanimation. Außerdem ermöglicht das Sächsische Bademuseum bei freiem Eintritt allen Gästen Einblicke in die Historie der Staatsbad-Geschichte und die Marienquelle lädt zur Verkostung der berühmten Heilquellen Bad Elsters ein. Abgerundet wird das Festwochenende in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster mit besonderen Erlebnissen im König Albert Theater: So begeistert am Samstag Starschauspieler Jörg Schüttauf als „Operettenkönig von Berlin“ und am Sonntag laden die Magier zu einer besonderen „Festspiel-Freakshow“ in die historische Theateratmosphäre Bad Elsters ein. Alle Infos: 037437/ 53 900 | www.badelster.de

Gesamtprogramm online:
<https://badelster.de/kultur-erleben/events-feste/herbst-und-weinfest>

Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz
Telefon 037423 3244 und 037421 123928
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!

WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!

küchenStudio
SEIDLER GMBH

Montag - Freitag
9:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

Platz 1 beim Pöhler Triathlon

Am 14. August wurde nach zwei Jahren Coronapause endlich wieder der Pöhler Triathlon ausgetragen. Bei der 22. Auflage dieses Events nahm auch Angela Frisch vom ESV Lok Adorf teil. Sie konnte sich in ihrer Altersklasse (W 55-59) von Disziplin zu Disziplin steigern. Nach 10:09 stieg sie nach 750m Schwimmen auf Rang 3 aus dem Wasser, auf der 20 km Radstrecke, die sie in 47:56 bewältigte, lag sie bereits auf Platz 2. Ihre Laufstärke konnte Angela dann auf der 5,9 km -Strecke ausspielen.

Sie lief in 30:24 noch auf den 1. Platz nach vorn. Nach 1:37,29 kam sie erschöpft, aber glücklich ins Ziel und belegte den 1. Platz in ihrer Altersklasse. Der Coach, der sie an der Strecke anfeuerte, gratuliert Angela im Namen der Sportler der Abt. Leichtathletik zu diesem tollen Ergebnis.

Peter Reidel



Erfolg für Adorfer Sportlernachwuchs

Lina Fröbe (A W9) vom ESV Lok Adorf startete jüngst beim Crosslauf in Königstein und konnte gegen starke Gegnerinnen aus dem

Dresdener Raum einen beachtenswerten 3. Rang erlaufen.

*Peter Reidel,
Trainer*



**Plakate
bis DIN A3
kleine Mengen
sofort
03 74 67
28 98 23**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm**

Ev.-luth. Gottesdienste

Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite
<<http://www.kirche-adorf.de>> www.kirche-adorf.de.

- | | |
|------------------------|--|
| 11. Sept.
10.00 Uhr | 13. Sonntag nach Trinitatis
Predigtgottesdienst zum Stadtfest in Adorf, Pfr. Wagner
anschließend Imbiss mit Gesprächsmöglichkeit |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst mit Rüstzeit in Wohlbach, Pfr. Zimmer |
| 18. Sept.
14.00 Uhr | 14. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfr. Wagner
und Segnung der Jubelkonfirmanden in Wohlbach |
| 25. Sept.
10.00 Uhr | Erntedank
Familiengottesdienst zum Erntedank in Adorf, Pfr. Wagner
mit dem Michaeliskindergarten |
| 2. Okt.
10.00 Uhr | 16. Sonntag nach Trinitatis/Erntedank
Predigtgottesdienst in Adorf, Präd. Lange |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst zum Erntedank in Wohlbach, Pfr. Wagner |
| 15.00 Uhr | Predigtgottesdienst zum Erntedank in Marieney, Pfr. Wagner |

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Predigt und Abendmahlsgottesdienst
(Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)

Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
freitags, 6.35 Uhr per Zoom

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Geblickt?
Fahrverbot?
Verkehrsunfall?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744/25010)
Helmbrechts (Tel. 09252/228)
Münchberg (Tel. 09251/8151)
Plauen (Tel. 03741/70010)

Unsere Besten – Pizzaessen mit dem Schulleiter

Zentralschule Am 1. September 2022 wurden die besten Schüler und Schülerinnen des vergangenen Schuljahres der Zentralschule Adorf herzlichst von unserem Schulleiter Herrn Baumgärtel zu einem Pizzaessen empfangen. In geselliger Runde konnte es sich jeder mit Pizza seiner Wahl ordentlich schmecken lassen. Mit dieser Ehrung wurden die guten und sehr guten Leistungen unserer Besten aller Jahrgänge wertgeschätzt und belohnt. Die Kids fanden das Zusammentreffen echt cool und

konnten währenddessen sogar weitere Ideen und Anregungen für das Schulleben anbringen und sich darüber in entspannter Atmosphäre austauschen. Wir finden: Das ist eine tolle Sache!

J. Simmler

Ich schliesse mich im Namen der Stadt dieser gelungenen Wertschätzung an und beglückwünscht die Schüler zu ihren hervorragenden schulischen Leistungen. Macht weiter so und behaltet Euren Ehrgeiz und die Freude am Lernen!

Rico Schmidt, Bürgermeister



Kamerasammlung, 22 Apparate aus verschiedenen Epochen von der Frontbox über Balkenkamera bis Digital, funktionstüchtig an Liebhaber zu verkaufen. Bitte nur seriöse Kaufangebote an Telefonnummer 0163 - 3224552

Nachwuchskräfte starten in den Beruf

12 Azubis beginnen ihre Ausbildung an der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck

Am ersten September 2022 hat das diesjährige Ausbildungsjahr für die zukünftigen Auszubildenden der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck begonnen. In der Klinik starten insgesamt zwölf Azubis. Neun davon als Pflegefachfrauen bzw. Pflegefachmänner, zwei als Operationstechnische Assistenten und eine als Anästhesietechnische Assistentin. Am gestrigen Tag gab es die erste offizielle Veranstaltung für die neuen Auszubildenden am Standort in Adorf. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und einführenden Worten durch den Klinikmanager Jan Müller und den Pflegedienstleiter Thomas Meinel lernten die Azubis auch eine Vertreterin der Berufsschule kennen. Erste Belehrungen gab es vom Technischen Leiter Michael Hirt zum

Brand- und Arbeitsschutz und eine Hygieneunterweisung von Beatrice Seifert, der Hygienefachkraft. „Mit der Ausbildung beginnt ein neuer Lebensabschnitt, der viele neue, interessante Eindrücke und Erfahrungen mit sich bringen wird“, weiß die stellv. Pflegedienstleiterin Britta Scherzer. „Die Auszubildenden haben sich für einen Beruf mit Zukunft und vielen Perspektiven entschieden. Vor allem handelt es sich aber um eine erfüllende und abwechslungsreiche Tätigkeit bei der man immer Unterstützung durch seine Kolleginnen und Kollegen hat.“ Die Vertreter der Klinikleitung wünschten abschließend den Auszubildenden einen guten Start und viel Erfolg für den neuen Lebensabschnitt.

Bild (Isabelle Georgi-Barth) 12 Azubis begrüßte die Klinikleitung zum Ausbildungsbeginn



Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Jagdgenossenschaft Adorf



Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Adorf findet am Freitag, den **23.09.2022 um 19.00 Uhr**, in der Gaststätte **Talschlößchen** statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung des Notjadvorstandes
2. Rechenschaftsbericht für die Jagdjahre 2020/21 und 2021/22
3. Kassenbericht für die Jagdjahre 2020/21 und 2021/22
4. Abschlussbericht der Jagdjahre 2020/21 und 2021/22
5. Entlastung des Vorstandes / Notjadvorstandes und des Kassenführers für die Jagdjahre 2020/21 und 2021/22
6. Neuwahl des Vorstandes und des Kassenführers
7. Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht
8. Verschiedenes / Diskussionen

Der Notjadvorstand
Stadt Adorf/Vogtl.

Historisches: Eine Prämie für die „Freiwillige Feuerwehr Adorf“

Das Hotel „Wettiner Hof“ in Bad Elster mit seiner wechselvollen Geschichte kennen die jüngeren Leute von heute nur noch aus Erzählungen und von Bildern. Über einen Brand im April 1907 berichtet nachfolgender Zeitungsartikel.

„Zu dem von uns bereits gestern kurz gemeldeten Brand des „Wettiner Hofes“ in Bad Elster schreibt man uns von dort unter dem 28. d. M.: Am Sonnabend, kurz vor 8 Uhr, brach auf dem Dachboden des weltbekannten „Grand Hotel Wettiner Hof“ Feuer aus, das sehr rasch um sich griff. Die drei Feuerwehren aus Adorf, wurden telephonisch gerufen. In kurzer Zeit waren 7 Feuerwehren zur Stelle, auch eine aus Grün in Böhmen. Das Hotel ist gegen 100 Meter lang, dreistöckig mit Mansarden und hat 120 Zimmer. Jenes Hotel gehört bekanntlich einer Berliner Aktiengesellschaft. Der langjährige Administrator Julius Bretholz war per Auto nach Plauen i. V. verreist

und war eben von dort aus im Begriff nach Leipzig und Berlin per Schnellzug zu fahren, erhielt aber noch rechtzeitig eine Depesche von dem Brandunglück. Die Feuerwehren hatten einen heißen Kampf, die Wasserleitung leistete vorzügliche Dienste. Die übrigen Spritzen entnahmen ihr Wasser aus der nahen Elster. Gegen 20 Schläuche waren bis nachts 12 Uhr in Tätigkeit. Amtshauptmann v. Bose – Oelsnitz wohnte gerade einer Gemeinderatssitzung bei Ausbruch des Feuers bei, und leitete den Brand bis nach Mitternacht. Die Prämie fällt der „Freiwilligen Feuerwehr Adorf“ zu. Hunderte von Menschen aus der Umgegend strömten herbei, desgleichen ist auch heute Sonntag der Fremdenbesuch am Badeplatze ein sehr zahlreicher. Gegenwärtig, nachmittags 3 Uhr, ist die „Freiwillige Feuerwehr Bad Elster“ noch in Tätigkeit. Die sämtlichen Decken sind bis zum Parterre durchgebrannt, bzw. durch die vielen Wassermassen

durchbrochen. Es stehen noch die Umfassungsmauern und der Speisesaal. Das Hintergebäude ist von den Flammen nicht ergriffen worden, jedoch stand die Villa „Prinz Georg“ in Gefahr. Es herrschte Windstille. Im Hotel Wettiner Hof wohnte dreimal König Albert, auch erlangte das Hotel durch die Flucht der Prinzessin Louise von Coburg eine außergewöhnliche Berühmtheit. Das Hotel hat einen Wert von einer halben Million Mark, der Inventarschaden ist bedeutend, jedoch durch Versicherung gedeckt.“ Obiger Bericht über diesen tragischen Brand wirft zwei Fragen auf. Warum leitete Amtshaupt-

mann v. Bose den Brand und nicht seine Bekämpfung und welche Prämie fiel der „Freiwilligen Feuerwehr Adorf“ zu? Bekam damals die Feuerwehr eine Prämie, die als erste am Brandherd war oder diejenige, die sich besonders bei einer Brandbekämpfung ausgezeichnet hat? Antwort hierauf gibt eine Meldung vom 6. September 1907: „Die Königl. Brandversicherungskammer Dresden zahlte nach ca. fünf Monaten 30 Mark als erster Prämie dafür, dass die Freiwillige Feuerwehr Adorf von allen auswärtigen Wehren zuerst am Brandplatze Wasser gegeben hat.“
Klaus-Peter Hörr

**Big Band Sound für Deine
Veranstaltung
Hörprobe: QR Code**



www.brasssocks.de

PORTAS® Clever renovieren
Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl

Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Holzfenster nie mehr streichen
- Aluminiumverkleidung von außen
- Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Die verwitterten Holzfenster wurden mit dem modernen, langlebigen **Aluminium-Verkleidungs-System** von **PORTAS** im Holzoptik-Dessin „Eiche hell“ renoviert. Maßgenaue Aluminiumprofile werden von außen auf Rahmen und Flügel montiert.

PORTAS-Fachbetrieb P & P
Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unser Studio • ☎ 0 37 65 / 3 41 58 • 🏠 www.neumann.portas.de

Tarifanpassung im Verbundtarif Vogtland zum 1. August 2022

Die starke Kostenentwicklung der letzten Jahre macht eine Tarifanpassung im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) notwendig. Betroffen ist das gesamte Fahrscheinsortiment mit Ausnahme von Bildungsticket, AzubiTicket, LänderTicket, Ferienticket Sachsen und EgroNet-Ticket. So wurde beispielsweise der Preis für den regulären Einzelfahrschein in den Stadtverkehrszonen und den Preisstufen 1 bis 4 Tarifeinheiten (z. B. von Auerbach nach Rodewisch) von 1,60 € auf 1,70 € angehoben. Der gleiche Einzelfahrschein, allerdings mit der vogtland card mobil+ (vcm+) oder mit dem HandyTicket in der App VVV mobil gekauft, ist lediglich um 5 Cent teurer (1,15 € auf 1,20 €). Beim ermäßigten Einzelfahrschein (Kind) ergeben sich auch Veränderungen, am Beispiel der Verbindung Oelsnitz nach Werda (11 TE) steigen die Kosten von 2,00 € auf 2,10 €.

Die VVV-Tageskarte für eine Person kostet seit 1. August 10 Euro, gegen einen geringen Aufpreis können dann aber bis zu vier weitere Personen mitfahren.

Die seit 1. August geltenden Ticketpreise können im Tarifrechner auf der Website www.vogtlandauskunft.de/tickets/tarifrechner eingesehen werden. Hier sind Start und

Zielort der Fahrt einzugeben, dann werden alle verfügbaren Tickets mit den derzeitigen und neuen Preisen angezeigt. Für Fahrgäste die Fahrscheine ohne Abo nach altem Tarif gekauft haben, ist zu beachten, dass Einzelfahrscheine, 5 Fahrten Kar-



ten (auch einzelne Abschnitt), Tages- sowie Abendkarten zum alten Preis dort zurückgegeben werden, wo diese erworben wurden. Also in den Vorverkaufsstellen, Agenturen bzw. bei den Verkehrsunternehmen nicht aber in Bussen und Bahnen. Für den Umtausch wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben und die Rückgabemöglichkeit besteht bis 30. September 2022. Weitere Informationen und Fahrpläne

erhalten Sie in der App VVV mobil, unter www.vogtlandauskunft.de oder bei der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ), Servicetelefon 03744 19449.

Anpassungen im Schülerverkehr zum neuen Schuljahr Die ge-

takteten Linien im Vogtlandnetz bieten Schülerinnen und Schülern gute Anschlüsse für ihren Schulweg, doch nicht immer sind diese mit dem Unterrichtsbeginn bzw. -ende zeitgleich, weshalb gesonderte Schülerfahrten vorgehalten werden. Da auch dieses Jahr von den Schulträgern die Zeiten teils angepasst wurden, gab es zum Schuljahresbeginn am 29. August 2022 einzelne Anpassungen in den

Abfahrtszeiten in den Schülerlinien. „Wir sind darauf bedacht, dass alle Schülerinnen und Schüler im Vogtland sicher sowie pünktlich ihre Schulen erreichen und entsprechende Angebote zum Schulschluss vorgehalten werden, die sich an der Schülerbeförderungssatzung orientieren“, so Katja Schütze, Teamleiterin der Schülerbeförderung. „Da es aufgrund von nachgereichten Änderungen der Schulen noch zu kurzfristigen Anpassungen der Fahrzeiten kommen kann, bitten wir Schülerinnen und Schüler, die auf der Homepage bzw. Fahrplanauskunft bereitgehaltenen Fahrpläne zu beachten und aktualisiert abzurufen,“ ergänzt die Teamleiterin. Alle Anpassungen zu den SchulBus-Linien sind übersichtlich, nach Linien sortiert, unter www.vogtlandauskunft.de/schuelerverkehr-29-08-2022 einzusehen. Zugleich erhalten Sie Informationen zu den geltenden Fahrzeiten zum neuen Schuljahr unter www.vogtlandauskunft.de/fahrplanauskunft oder in der App VVV mobil. Die Wohnadresse, der Name der Schule oder ein markanter Punkt reichen der Fahrplanauskunft aus, um die nächstgelegene Haltestelle, Abfahrts- und Ankunftszeit sowie eventuelle Umstiege anzuzeigen.

Veranstaltungen in Adorf

Sept. 2022				
12.-17.09.	14.09. 11- 19 15.09. 09- 18	28. Adorfer Familienbasar	Markneukirchener Str. 19-23	14.09. Verkauf für Schwangere 09.00- 11:00
21.09.	09:00	Brotkorb	Michaeliskirche	Diakonien, Kirchengemeinden
Okt. 2022				
01.-03.10.	09:30- 17:30	Modelleisenbahnausstellung	Markt 35b	Modelleisenbahnclub
01.10.	10:00	2.Auto-Gyra Kids-Cup	Sporthalle Adorf	Budosportverein
01.10.	15:00	Böllertreffen	Arnsgrüner Höhe	Schützenverein
02.10.	14:30	Tag der offenen Baustelle „Fronfeste unplugged“	Freiberger Str. 12	Wohnungsgesellschaft, Stadt, Möglichmacherei
08.10.	17:00	DDR-Fest, Lampionumzug	Konsum, Freiberg	DV Freiberg
12.10.	09:00	Brotkorb	Michaeliskirche	Diakonien, Kirchengemeinden
14.10.	18:30	Lampionumzug	Zwergenvilla	Start Marktplatz
29.10.	16:00	Halloween-Feuer	Schützenstr.	KGA Schöne Aussicht
30.10.	17:00- 21:00	Kürbisleuchten	Marktplatz	Kürbismädels

→ Immer aktuell und gut informiert in Sachen Veranstaltungen in Adorf und seinen Ortsteilen:

www.adorf-vogtland.de / Veranstaltungen

→ Rundumversorgung mit Informationen zum Stadtgeschehen, Veranstaltungen, wichtigen Informationen, kleinen Alltagsfreuden: [JuNet 2.0](#) (über Facebook, Instagram oder App)

Anzeige

Diese Woche 21. Internationales Muha-Festival in Klingenthal

Diese Woche beginnt die 21. Auflage des Festivals „Mundharmonika-live“. Wie seit Jahren üblich werden im Vorfeld die Künstler und die Veranstaltungen vorgestellt.

In diesem Jahr müssen wir allerdings auf die alten und wiederum auch neuen Modalitäten zur Live-Nacht hinweisen:

Die Musikalisch-kulinarische Live-Nacht findet wieder mit Pendelbussen und dem Wechseln der Veranstaltungsorte statt. Deshalb ist es wichtig, wenn man im entsprechenden Lokal essen möchte, vorher Plätze zu reservieren! Ansonsten muss man evtl. mit einem Stehplatz vorlieb nehmen. Oder man bleibt im Bus sitzen- denn da wird auch tolle live-Musik geboten!!! Die »Busfahrer« sind in diesem Jahr sehr international aufgestellt:

Bus 1:

Herbie Grezel aus den Niederlanden- „One man Blues band“

Bus 2:

Sasha Ploner aus Österreich- „The new old voice of Delta Blues!“

Bus 3:

Nico Brückner aus Chemnitz- „Mr. Bier, Blues & Bockwurst-Music querbeet“

Bus 4:

Richard Gjems aus Norwegen- „Chicago-Blues vom Feinsten“ Der Ticketverkauf(Bändchen) erfolgt erst am 17.9.2022. Mit den gekauften Bändchen hat man Eintritt in alle Busse und Gaststätten. Für die ganz schnellen gibt es noch die begehrten Sammler-Pins!

Die diesjährigen Meisterklasse-Workshops, die am 13.9. beginnen, werden von Noldi Tobler, Olaf Böhme, Martin Fetzer, Ben Bouman, Viola Barends, Josa Sauerbrey und Wilf Kiesow geleitet. Das sind 7 Workshops, die 105 Mundharmonikaspieler unterschiedlichster Coloeur nach Klingenthal zum Üben bringen. Am Mittwoch, 13.9. gibt es ein Wiedersehen mit der „Petra Börnerova Band“, die durch durch den Pianisten Steve „Bigman“ Clayton verstärkt wird. Natürlich werden die Harpfreunde auch noch dazu gehörig jammen. Die Veranstaltung beginnt 20.00 Uhr im Ferienhotel „Zwotal“.

Am Donnerstag trifft „Jürgen Just seine Freunde“ im Gasthof „Walfisch“ um 19 Uhr. Zu dieser Volksmusikalischen Veranstaltung werden verschiedenen Mundharmonikagruppen für allerbeste Stimmung sorgen. Ebenfalls am Donnerstag um 20 Uhr spielt das Duo „Old Growth“ Irische Traditionals und Bluegrass im Ferienhotel Mühlleithen. Am Freitag wird zum 13. Mal der SEYDEL-Open Wettbewerb für Bluesharp stattfinden. Die „Blues Alligators“ begleiten die Wettbewerbs Teilnehmer. Das Publikum und eine Jury werden gemeinsam den Sieger küren. Start um 15 Uhr im Tanzcenter „Gambrinus“. 20 Uhr findet im selben Lokal die Bluessession mit den „Blues Alligators“, der „Krakow Street Band“, Mat Walklate & Alex Haynes, Jes Holtso & Morten Wittrock und den Preisträgern des Wettbewerbs statt. Freitag 19 Uhr gibt es Evergreens & Gute Laune nonstop mit dem Schweizer Noldi Tobler und seinen Musikfreunden im Gasthof „Walfisch“. Weitere Infos gibt's im Netz:

www.mundharmonika-live.de
Karsten Meinel
(Verein Mundharmonika-live)



Holtso-Wittrock



Blues alligators



Old Growth

24.09.22
10:00 Uhr

**Bolzplatz
Turnier**

Bolzplatz Breitenfeld
beim Feuerwehrplatz – Wohlbacher Straße

Abend ab 20:00 Uhr Disco mit DJ Select

Team-Anmeldung: www.sozialwerk-vs.de
(6 Spieler, max. 1 Aktiver)

Ehrenamt
mach mit

**BRASS
SOCKS**

BIG BAND

FR 28. OKTOBER 2022 · 19.30 UHR
KÖNIGLICHES KURHAUS BAD ELSTER

TOURIST INFORMATION
BAD ELSTER

Kontakt: K 14
Karten: Königliches Kurhaus | Tel +49 (0) 37431 / 53 900
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-18 Uhr / Sa-So: 14-18 Uhr
touristinfo@badelster.de | www.kurhausbadeelster.de

Chemnitz
Vereinigung

Stadt- und Gewerbefest am vergangenen Samstag

